



Stadt eintrifft. Der Gouverneur gestattet ihnen indes den Eintritt nicht. Die Anwesenheit der ausländischen Kriegskräfte löst bei Christen in Derselben Vertrauen ein.

Die Russen mehren sich Konstantinopel. Die türkischen Minister sind am Donnerstag den ganzen Nachmittag in einer Beratung der freiesinnigen Presse versammelt worden. Das Resultat der Besprechung ist unbekannt. Die Vorkämpfer kamen bei einer Beratung am Mittwoch mit Rücksicht auf die Entwicklung der freiesinnigen Angelegenheiten über ein, weitere Instruktionen von ihrer Regierung zu erbitten.

Zur Lage in Mazedonien meldet man, daß die Porte die Zusammenkunft von 7000 Mann an der macedonisch-bulgarischen Grenze angeordnet hat. Auch an der griechischen Grenze sind starke Truppenmassen zusammengezogen, aber trotzdem ist es am Freitag einem griechischen Einmarsch entgegen zu gehen, in Mazedonien, wahrscheinlich auf dem Balkanweg, einzudringen. Es laud bei Kara-Fair in der Nähe von Monica ein Gezecht mit einer türkischen Abteilung statt. Letztere wurde vollständig vernichtet; von 83 Mann haben sich nur 3 gerettet. 18 Soldaten wurden zu Gefangenen gemacht, die übrigen getötet. Von Saloniki wurde sofort 2 Bataillone zur Verfolgung der Mürzungen abgeschickt.

Auch Serbien rührt sich. Der serbische Gesandte in Konstantinopel Georgiewitsch hat bei dem Großvezir und dem Minister des Auswärtigen mündlich Schritte wegen Anerkennung der türkischen Staatsangehörigen serbischer Nationalität als einer selbständigen Nationalität und entsprechender Eintragung in die Matrikel, gleichwie dies bei den Bulgaren und Griechen der Fall sei. Der Großvezir verweigert, das Verlangen des Ministerpräsidenten vorzulegen. Die Minister des Auswärtigen jagte eine Unterfertigung zu. Am Freitag wurde Georgiewitsch in dieser Angelegenheit vom Sultan in Audienz empfangen. Neuerdings laufen Gerüchte im über einen Ministerwechsel; das Großvezir sei schließlich Saib angeboten worden, welcher es indessen abgelehnt hätte.

### Die Demonstrationen in Biele.

Wie wir gestern schon mitteilen konnten, kam es am Donnerstag in Lille bei der Ankunft der deutschen Delegierten zum französischen Sozialistenkongress zu StraßenDemonstrationen, über die noch folgendes berichtet wird: Die Stimmung der Sozialisten wie antizipatorischen Bevölkerung war schon vorher durch Fretungsrufen und Plakate erregt worden. Die Plakate trugen den Sozialistenkongress, in welchem zur Begrüßung der Fremden, namentlich der deutschen Delegierten angekündigt wurde, wurden mit gebürdten und geschriebenen Aufschlagszetteln mit entgegengekehrtem Inhalt beantwortet. In Maueranschlägen, welche sich an die Studenten richteten, heißt es:

Die Deutschen mögen den Boden Lille's, der Vaterland's Jahrbuch's, zu betreten! Die Wurzelpflanzung will sie im Trümmerfeld empfangen. Wir werden diese Provokation nicht ohne energische Gegenmaßnahme lassen.

Andere Plakate forderten die Bewohner auf, die Deutschen, welche den Boden Lille's zu betreten wollen, nach Götting zu empfangen.

Der Stadionsplatz war gegen 19 Uhr von einer dichtgedrängten Menge besetzt. Als der Zug der fremden Delegierten ankam, ertönten Pfiffe und Rufe: „Nieder mit Deutschland! Nieder mit Preußen! Es lebe Frankreich! Es lebe die Sozialisten! Die deutschen Reichstagsabgeordneten bekommen sich nicht im Zuge; die Sozialisten werden erkauft nach der Macht gegeben, möglichst ein Scheitern veranfaßt wurde. Gestebe und andere Franzosen trugen die fremden Delegierten. Liebkecht erwiderte, nach den Berichten der Blätter, indem er der Verdüsterung für ihre Aufnahme dankte. Im Palais Roman, wo später das Volkshaus stattfand, waren nach sozialistischen Berichten 10,000, nach anderen Berichten 40,000 Personen anwesend. Wiebel sagte, er sei glücklich, sich inmitten französischer Sozialisten zu befinden, und erinnerte daran, daß er seinen Protest gegen die Annexion Elsaß-Lothringens mit 2 Jahren Gefängnis bestraft habe. Die Sozialisten bezogen sich jedoch unter dem Schutze von Genarman nach dem Volkshaus. Die deutschen Delegierten verließen das Palais durch eine Seitentür.

Die fremden Delegierten waren bereits um 1 Uhr nachmittags hier eingetroffen, jedoch hatte der Maire den Empfang auf abends verschoben, damit auch die Fabrikarbeiter der Umgebung an den sozialistischen Manifestationen teilnehmen könnten.

Nach anderweitigen Nachrichten wird die Anzahl der Personen, welche sich an den Kundgebungen gegen die deutschen Abgeordneten beteiligten, auf 20,000 geschätzt. Die Delegierten nicht durch die Menge hindurch kommen, mußten sie sich einzeln und auf Umwegen zur Mairie begeben. Die Rufe „Es lebe der Sozialismus“, „Es lebe Deutschland“ wurden von der Menge beantwortet mit den Rufen „Es lebe die Armee“, „Es lebe Elsaß“, „Nieder mit Preußen“. Die Soldaten wurden im Triumph durch die Straßen getragen, die Polizei wurde gänzlich zurückgedrängt. Die rote Fahne, welche die Sozialisten mit sich führten, wurde ihnen entziffen und zerstückt. Vor dem Stadionsplatz sammelte sich die Menge und forderte unter fortwährenden Schreien auf Frankreich die Auflösung des Kongresses, wobei mehrere Fenstersteine mit Steinen eingeworfen wurden. Die Gendarmerte hielt den Patrouillendienst bis spät in die Nacht aufrecht.

Man sieht aus diesem Berichte, daß der Chauvinismus der Franzosen diese wieder einmal so weit hinstürzt, daß sie die einschlägigen des Hofrechts vergaßen. Die internationale Sozialdemokratie aber dürfte aus den Kundgebungen in Lille den Schluß ziehen, daß sie die Kraft des Nationalismus nicht unterschätzen und nicht nur bei den Franzosen unterschätzt habe. Das Nationalbewußtsein führt im Leben der Völker eben eine größere Rolle, als die Herren von der rechten Internationale glauben oder vorgeben zu glauben. Im übrigen erscheint es als eine seltsame Ironie, wenn die Herren Liebknecht und Genossen wegen ihrer Nationalität, als Landverläufer Hismard's, als ganz einfache hofverwerthende Prüffens von Volkshausen in angegriffen werden.

Der Sozialistenkongress hat übrigens am Freitag ohne Zwischenfall seine Verhandlungen fortgesetzt.

### Vrosch Jannetou.

Im Prozeß Jannetou wurde am Freitag vormittags das Verhör der Beklagungszeugen beendet. Nachdem begann das Plaidoyer des Generalstaatsanwalts. Derselbe verlas eine Reihe von Verordnungen, um zu beweisen, daß

die in der Kapelle an gilligen Gehebe, darunter auch die forensische Entschuldig Act, auf Grund deren die Anklage erhoben ist, auch in den Gebieten, wo die Expedition vorbereitet wurde, in Kraft waren. Der Angeklagte Herr Jannetou erklärte erbat vom Gericht die Erlaubnis, seine Anklage vorzubringen, da er einen Punkt der Entschuldig des Gerichtsbeschlusses zu unterbreiten wünsche; den nämlich, daß sein Beweis erbracht ist dafür, daß die forensische Entschuldig Act im Jahre 1895, sei es in Mafeking oder in Pitsant, in Wirklichkeit gewesen sei. Der Vorb Derichter Ruffel enthielt gegen den Einmarsch des Advokaten Clark, indem er daran selbst, daß die forensische Entschuldig Act in den fraglichen Gebieten in gehöriger Form proklamirt wurde.

Der Gerichtsvor der tagte sich jedoch bis Montag.

### Deutscher Braunkohlen-Industrie-Verein.

Aus der gestern hier abgehaltenen Hauptversammlung berichten wir im Anschluß an unsere Mitteilungen in gelteiger Abende-Ausgabe weiter:

Der Vorsitzende, der als bekannt vorausgesetzt wurde, gab Herr Generaldirektor Dr. Wob's eine Reihe eingehender Mitteilungen. Danach hat sich die Mitgliederzahl gegen die des vorigen Jahres bis heute um 16 neue Werke, meist bedeutenden Umfangs, vermehrt. Von der Stuttgarter Versicherungsgesellschaft ist ein Antritte eingegangen, das auch die Personen, die von Stuttgart nach Berlin übergehen, und zwar ohne Brennenerhöhung. Mit dem Gebiete der Eisenbahnlinie berührt die Braunkohlenindustrie ein Antrag der ober-schlesischen Bergwerksbesitzer, der auf Ermäßigung der Frachtkosten nach Berlin abzielt. Inwieweit dies schon seit langem projektiert, Mittel- und Ost-Preußen theilte der Vorsitzende mit, daß der Verein wegen Rücksicht auf einander verfeindeter Interessen wohl noch in jenem Jahre sei. Vom Standpunkte der Braunkohlenindustrie habe man seinen Grund, diese Veränderung zu befürchten. Im jüngsten Zeit sei allerdings die Idee aufgekommen, den Kanal mit privaten Mitteln zu erbauen, ähnlich wie z. B. die westen preussischen Kanäle, wozu allem die in den Rheinlanden und Westfalen durch das private Kapital bebaut seien. Mit diesem Plane könne sich die Braunkohlenindustrie schon eher einverstanden erklären. Zum Kapitel „Subventionen“ mußte auch in diesem Jahre wiederum befragt werden, daß die Vorkämpfer zum der böhmischen Braunkohle immer noch der Meinung sind, daß die Förderung der Kohle ins Ausland trügen. Obwohl die Deutsche Braunkohlenindustrie keine schlechtere Ware auf den Markt bringe. Nachdem der Redner der Einrichtung der sog. Antizipationskassen nach das Wort gegeben, empfahl er zum Schluß die Braunkohlenunternehmer, sich an der Vorkämpfer Ausstellung zu beteiligen. Danach wurde der Bericht über den Verlauf der Konferenz und erhielt noch einer kurzen Darlegung der Rechnungs-Einführung. Desgleichen erklärte man sich mit dem Bericht der auswärtigen Vorstandsmitglieder der Herren Generaldirektor Anshlow, Bergwerksdirektor Kühne, Bergwerksbesitzer Reiche, Bergwerksbesitzer Schimpf, Bergwerksbesitzer Krich und Bergwerksbesitzer.

Den nächsten Punkt der Tagesordnung: Abänderung der Vereinsstatuten zum Zwecke der Erlangung von Korporationsrechten beschloß man einstimmig zu vertagen.

6. In dem Punkte: „Beschließung guter Lesarten für die Vereinstagungen“ wurde beschlossen, daß die in dem Bericht über die Vereinstagungen auf die Tagesordnung gestellt wurde. Man trat jedoch in eine kurze Besprechung ein und nahm darauf der mündlichen Vorläufer entgegen, die dem Verein von breiterer Seite dargebracht wurden. Danach ist teilweise schon einig darüber gemacht worden, eine gänzlich neue Bergwerks-Zeitung zu gründen. Der Vorsitzende erklärte, daß die in dem Bericht über die „Vereinstagungen“, die bisher bei den Vereinstagungen vornehmlich in Betracht kamen und auch schon vielfach gehalten wurden. Eine richtige Tätigkeit entfaltet bei der Schaffung guter Arbeiterliteratur der Verein zur Vorbereitung guter Volksschriften, die es auch namentlich bestehen hat, umfangreiche Bibliothek auslegen. Demnach wurde dabei noch, daß es nicht empfehle, den Arbeiter die Lesarten nicht, aber gar nichts zusammen zu lassen; es habe sich als viel vortheilhafter bewahrt, wenn der Arbeiter dafür einen geringen Betrag aufzuwenden habe; die Sätze lie ihm dann viel wertvoller.

7. Weiter Syndikatsbildung in den Bergwerksbezirken betreffend. Der Bergwerksbesitzer, der die in dem Bericht über die Syndikatsbildung bringe man inneweilig noch rechte Lauben, ja Maßnahmen entgegen, weil von dem Anblick an ein Syndikat eine Einschränkung der Bewegungsfreiheit hinsichtlich des Abhanges beabsichtigt werde. Günstige Gründe glauben wohl auch selbst die Kraft zu besitzen, sich gegen die Bildung der Art zu wehren. Schuldlos aber seien die Bergwerksbesitzer, die die Syndikatsbildung durch die Händler, die Großhändler zu fördern und zu verhindern gegen minimale Preise, durch die in den Jahren 1893 bis 1895 der Wirtschaftslage große Einnahmen verloren gegangen. Man müsse danach greifen, durch Zusammenfassung des großen Eintrags und Steigen der Preise zu verhindern, mit einem Worte die Preise zu erhöhen. Der Vorsitzende erklärte, daß schon jetzt in Deutschland durch das Zusammengehen der großen Werke von Friesland und Westfalen und so fort es besonders in Westfalen schon mit gutem Erfolge gelinde. Der Hr. Vorsitzende betont danach noch einmal ausdrücklich, daß nicht die der Produktion, sondern in gleicher Weise auch der Konsum von den kleinen Bergwerken, den die Konsum der großen Werksbetriebe nicht sich auf das Syndikat hin, das seit drei Jahren existiert, sich im maßgebender Weise zu bilden im Begriff lie, wenn auch nicht als juristische Körperschaft, wie das in Westfalen namentlich zu gelinde pflege. Gemein-schaftlicher Verkauf könne auch hier wohl dort das Element, das die beteiligten Werke zu gewissem Vortheil zusammenzuführen. Nur müßten noch vielfach die großen Werke ihre Maßnahmen schünden lassen und sich rückhaltlos mit den kleineren solidarisch erklären. Der Bergwerksbesitzer Kühne aus Anhalt begrüßt gleichfalls das Syndikat des maßgebender Werks mit Freuden und stellt im Anschluß daran fest, daß auch das Abhängigkeit, Forderung und Mindererwerbs der Werke sich höchstwahrscheinlich anliegend werden. Auch für seine eigene Heimath Anhalt wäre es außerordentlich vortheilhaft, wenn sich ein Anschluß ermöglichen liege. In Anhalt aber gerade zeigen selber die großen Werke welche Neigung für einen derartigen Zusammenschluß; und doch seien die Verhältnisse dort gerade so sehr günstig, wie bei den kleineren Bergwerken, den die Konsum der großen Werksbetriebe nicht sich auf das Syndikat hin, das seit drei Jahren existiert, sich im maßgebender Weise zu bilden im Begriff lie, wenn auch nicht als juristische Körperschaft, wie das in Westfalen namentlich zu gelinde pflege. Gemein-schaftlicher Verkauf könne auch hier wohl dort das Element, das die beteiligten Werke zu gewissem Vortheil zusammenzuführen. Nur müßten noch vielfach die großen Werke ihre Maßnahmen schünden lassen und sich rückhaltlos mit den kleineren solidarisch erklären. Der Bergwerksbesitzer Kühne aus Anhalt begrüßt gleichfalls das Syndikat des maßgebender Werks mit Freuden und stellt im Anschluß daran fest, daß auch das Abhängigkeit, Forderung und Mindererwerbs der Werke sich höchstwahrscheinlich anliegend werden. Auch für seine eigene Heimath Anhalt wäre es außerordentlich vortheilhaft, wenn sich ein Anschluß ermöglichen liege. In Anhalt aber gerade zeigen selber die großen Werke welche Neigung für einen derartigen Zusammenschluß; und doch seien die Verhältnisse dort gerade so sehr günstig, wie bei den kleineren Bergwerken, den die Konsum der großen Werksbetriebe nicht sich auf das Syndikat hin, das seit drei Jahren existiert, sich im maßgebender Weise zu bilden im Begriff lie, wenn auch nicht als juristische Körperschaft, wie das in Westfalen namentlich zu gelinde pflege. Gemein-schaftlicher Verkauf könne auch hier wohl dort das Element, das die beteiligten Werke zu gewissem Vortheil zusammenzuführen. Nur müßten noch vielfach die großen Werke ihre Maßnahmen schünden lassen und sich rückhaltlos mit den kleineren solidarisch erklären. Der Bergwerksbesitzer Kühne aus Anhalt begrüßt gleichfalls das Syndikat des maßgebender Werks mit Freuden und stellt im Anschluß daran fest, daß auch das Abhängigkeit, Forderung und Mindererwerbs der Werke sich höchstwahrscheinlich anliegend werden. Auch für seine eigene Heimath Anhalt wäre es außerordentlich vortheilhaft, wenn sich ein Anschluß ermöglichen liege. In Anhalt aber gerade zeigen selber die großen Werke welche Neigung für einen derartigen Zusammenschluß; und doch seien die Verhältnisse dort gerade so sehr günstig, wie bei den kleineren Bergwerken, den die Konsum der großen Werksbetriebe nicht sich auf das Syndikat hin, das seit drei Jahren existiert, sich im maßgebender Weise zu bilden im Begriff lie, wenn auch nicht als juristische Körperschaft, wie das in Westfalen namentlich zu gelinde pflege. Gemein-schaftlicher Verkauf könne auch hier wohl dort das Element, das die beteiligten Werke zu gewissem Vortheil zusammenzuführen. Nur müßten noch vielfach die großen Werke ihre Maßnahmen schünden lassen und sich rückhaltlos mit den kleineren solidarisch erklären. Der Bergwerksbesitzer Kühne aus Anhalt begrüßt gleichfalls das Syndikat des maßgebender Werks mit Freuden und stellt im Anschluß daran fest, daß auch das Abhängigkeit, Forderung und Mindererwerbs der Werke sich höchstwahrscheinlich anliegend werden. Auch für seine eigene Heimath Anhalt wäre es außerordentlich vortheilhaft, wenn sich ein Anschluß ermöglichen liege. In Anhalt aber gerade zeigen selber die großen Werke welche Neigung für einen derartigen Zusammenschluß; und doch seien die Verhältnisse dort gerade so sehr günstig, wie bei den kleineren Bergwerken, den die Konsum der großen Werksbetriebe nicht sich auf das Syndikat hin, das seit drei Jahren existiert, sich im maßgebender Weise zu bilden im Begriff lie, wenn auch nicht als juristische Körperschaft, wie das in Westfalen namentlich zu gelinde pflege. Gemein-schaftlicher Verkauf könne auch hier wohl dort das Element, das die beteiligten Werke zu gewissem Vortheil zusammenzuführen. Nur müßten noch vielfach die großen Werke ihre Maßnahmen schünden lassen und sich rückhaltlos mit den kleineren solidarisch erklären. Der Bergwerksbesitzer Kühne aus Anhalt begrüßt gleichfalls das Syndikat des maßgebender Werks mit Freuden und stellt im Anschluß daran fest, daß auch das Abhängigkeit, Forderung und Mindererwerbs der Werke sich höchstwahrscheinlich anliegend werden. Auch für seine eigene Heimath Anhalt wäre es außerordentlich vortheilhaft, wenn sich ein Anschluß ermöglichen liege. In Anhalt aber gerade zeigen selber die großen Werke welche Neigung für einen derartigen Zusammenschluß; und doch seien die Verhältnisse dort gerade so sehr günstig, wie bei den kleineren Bergwerken, den die Konsum der großen Werksbetriebe nicht sich auf das Syndikat hin, das seit drei Jahren existiert, sich im maßgebender Weise zu bilden im Begriff lie, wenn auch nicht als juristische Körperschaft, wie das in Westfalen namentlich zu gelinde pflege. Gemein-schaftlicher Verkauf könne auch hier wohl dort das Element, das die beteiligten Werke zu gewissem Vortheil zusammenzuführen. Nur müßten noch vielfach die großen Werke ihre Maßnahmen schünden lassen und sich rückhaltlos mit den kleineren solidarisch erklären. Der Bergwerksbesitzer Kühne aus Anhalt begrüßt gleichfalls das Syndikat des maßgebender Werks mit Freuden und stellt im Anschluß daran fest, daß auch das Abhängigkeit, Forderung und Mindererwerbs der Werke sich höchstwahrscheinlich anliegend werden. Auch für seine eigene Heimath Anhalt wäre es außerordentlich vortheilhaft, wenn sich ein Anschluß ermöglichen liege. In Anhalt aber gerade zeigen selber die großen Werke welche Neigung für einen derartigen Zusammenschluß; und doch seien die Verhältnisse dort gerade so sehr günstig, wie bei den kleineren Bergwerken, den die Konsum der großen Werksbetriebe nicht sich auf das Syndikat hin, das seit drei Jahren existiert, sich im maßgebender Weise zu bilden im Begriff lie, wenn auch nicht als juristische Körperschaft, wie das in Westfalen namentlich zu gelinde pflege. Gemein-schaftlicher Verkauf könne auch hier wohl dort das Element, das die beteiligten Werke zu gewissem Vortheil zusammenzuführen. Nur müßten noch vielfach die großen Werke ihre Maßnahmen schünden lassen und sich rückhaltlos mit den kleineren solidarisch erklären. Der Bergwerksbesitzer Kühne aus Anhalt begrüßt gleichfalls das Syndikat des maßgebender Werks mit Freuden und stellt im Anschluß daran fest, daß auch das Abhängigkeit, Forderung und Mindererwerbs der Werke sich höchstwahrscheinlich anliegend werden. Auch für seine eigene Heimath Anhalt wäre es außerordentlich vortheilhaft, wenn sich ein Anschluß ermöglichen liege. In Anhalt aber gerade zeigen selber die großen Werke welche Neigung für einen derartigen Zusammenschluß; und doch seien die Verhältnisse dort gerade so sehr günstig, wie bei den kleineren Bergwerken, den die Konsum der großen Werksbetriebe nicht sich auf das Syndikat hin, das seit drei Jahren existiert, sich im maßgebender Weise zu bilden im Begriff lie, wenn auch nicht als juristische Körperschaft, wie das in Westfalen namentlich zu gelinde pflege. Gemein-schaftlicher Verkauf könne auch hier wohl dort das Element, das die beteiligten Werke zu gewissem Vortheil zusammenzuführen. Nur müßten noch vielfach die großen Werke ihre Maßnahmen schünden lassen und sich rückhaltlos mit den kleineren solidarisch erklären. Der Bergwerksbesitzer Kühne aus Anhalt begrüßt gleichfalls das Syndikat des maßgebender Werks mit Freuden und stellt im Anschluß daran fest, daß auch das Abhängigkeit, Forderung und Mindererwerbs der Werke sich höchstwahrscheinlich anliegend werden. Auch für seine eigene Heimath Anhalt wäre es außerordentlich vortheilhaft, wenn sich ein Anschluß ermöglichen liege. In Anhalt aber gerade zeigen selber die großen Werke welche Neigung für einen derartigen Zusammenschluß; und doch seien die Verhältnisse dort gerade so sehr günstig, wie bei den kleineren Bergwerken, den die Konsum der großen Werksbetriebe nicht sich auf das Syndikat hin, das seit drei Jahren existiert, sich im maßgebender Weise zu bilden im Begriff lie, wenn auch nicht als juristische Körperschaft, wie das in Westfalen namentlich zu gelinde pflege. Gemein-schaftlicher Verkauf könne auch hier wohl dort das Element, das die beteiligten Werke zu gewissem Vortheil zusammenzuführen. Nur müßten noch vielfach die großen Werke ihre Maßnahmen schünden lassen und sich rückhaltlos mit den kleineren solidarisch erklären. Der Bergwerksbesitzer Kühne aus Anhalt begrüßt gleichfalls das Syndikat des maßgebender Werks mit Freuden und stellt im Anschluß daran fest, daß auch das Abhängigkeit, Forderung und Mindererwerbs der Werke sich höchstwahrscheinlich anliegend werden. Auch für seine eigene Heimath Anhalt wäre es außerordentlich vortheilhaft, wenn sich ein Anschluß ermöglichen liege. In Anhalt aber gerade zeigen selber die großen Werke welche Neigung für einen derartigen Zusammenschluß; und doch seien die Verhältnisse dort gerade so sehr günstig, wie bei den kleineren Bergwerken, den die Konsum der großen Werksbetriebe nicht sich auf das Syndikat hin, das seit drei Jahren existiert, sich im maßgebender Weise zu bilden im Begriff lie, wenn auch nicht als juristische Körperschaft, wie das in Westfalen namentlich zu gelinde pflege. Gemein-schaftlicher Verkauf könne auch hier wohl dort das Element, das die beteiligten Werke zu gewissem Vortheil zusammenzuführen. Nur müßten noch vielfach die großen Werke ihre Maßnahmen schünden lassen und sich rückhaltlos mit den kleineren solidarisch erklären. Der Bergwerksbesitzer Kühne aus Anhalt begrüßt gleichfalls das Syndikat des maßgebender Werks mit Freuden und stellt im Anschluß daran fest, daß auch das Abhängigkeit, Forderung und Mindererwerbs der Werke sich höchstwahrscheinlich anliegend werden. Auch für seine eigene Heimath Anhalt wäre es außerordentlich vortheilhaft, wenn sich ein Anschluß ermöglichen liege. In Anhalt aber gerade zeigen selber die großen Werke welche Neigung für einen derartigen Zusammenschluß; und doch seien die Verhältnisse dort gerade so sehr günstig, wie bei den kleineren Bergwerken, den die Konsum der großen Werksbetriebe nicht sich auf das Syndikat hin, das seit drei Jahren existiert, sich im maßgebender Weise zu bilden im Begriff lie, wenn auch nicht als juristische Körperschaft, wie das in Westfalen namentlich zu gelinde pflege. Gemein-schaftlicher Verkauf könne auch hier wohl dort das Element, das die beteiligten Werke zu gewissem Vortheil zusammenzuführen. Nur müßten noch vielfach die großen Werke ihre Maßnahmen schünden lassen und sich rückhaltlos mit den kleineren solidarisch erklären. Der Bergwerksbesitzer Kühne aus Anhalt begrüßt gleichfalls das Syndikat des maßgebender Werks mit Freuden und stellt im Anschluß daran fest, daß auch das Abhängigkeit, Forderung und Mindererwerbs der Werke sich höchstwahrscheinlich anliegend werden. Auch für seine eigene Heimath Anhalt wäre es außerordentlich vortheilhaft, wenn sich ein Anschluß ermöglichen liege. In Anhalt aber gerade zeigen selber die großen Werke welche Neigung für einen derartigen Zusammenschluß; und doch seien die Verhältnisse dort gerade so sehr günstig, wie bei den kleineren Bergwerken, den die Konsum der großen Werksbetriebe nicht sich auf das Syndikat hin, das seit drei Jahren existiert, sich im maßgebender Weise zu bilden im Begriff lie, wenn auch nicht als juristische Körperschaft, wie das in Westfalen namentlich zu gelinde pflege. Gemein-schaftlicher Verkauf könne auch hier wohl dort das Element, das die beteiligten Werke zu gewissem Vortheil zusammenzuführen. Nur müßten noch vielfach die großen Werke ihre Maßnahmen schünden lassen und sich rückhaltlos mit den kleineren solidarisch erklären. Der Bergwerksbesitzer Kühne aus Anhalt begrüßt gleichfalls das Syndikat des maßgebender Werks mit Freuden und stellt im Anschluß daran fest, daß auch das Abhängigkeit, Forderung und Mindererwerbs der Werke sich höchstwahrscheinlich anliegend werden. Auch für seine eigene Heimath Anhalt wäre es außerordentlich vortheilhaft, wenn sich ein Anschluß ermöglichen liege. In Anhalt aber gerade zeigen selber die großen Werke welche Neigung für einen derartigen Zusammenschluß; und doch seien die Verhältnisse dort gerade so sehr günstig, wie bei den kleineren Bergwerken, den die Konsum der großen Werksbetriebe nicht sich auf das Syndikat hin, das seit drei Jahren existiert, sich im maßgebender Weise zu bilden im Begriff lie, wenn auch nicht als juristische Körperschaft, wie das in Westfalen namentlich zu gelinde pflege. Gemein-schaftlicher Verkauf könne auch hier wohl dort das Element, das die beteiligten Werke zu gewissem Vortheil zusammenzuführen. Nur müßten noch vielfach die großen Werke ihre Maßnahmen schünden lassen und sich rückhaltlos mit den kleineren solidarisch erklären. Der Bergwerksbesitzer Kühne aus Anhalt begrüßt gleichfalls das Syndikat des maßgebender Werks mit Freuden und stellt im Anschluß daran fest, daß auch das Abhängigkeit, Forderung und Mindererwerbs der Werke sich höchstwahrscheinlich anliegend werden. Auch für seine eigene Heimath Anhalt wäre es außerordentlich vortheilhaft, wenn sich ein Anschluß ermöglichen liege. In Anhalt aber gerade zeigen selber die großen Werke welche Neigung für einen derartigen Zusammenschluß; und doch seien die Verhältnisse dort gerade so sehr günstig, wie bei den kleineren Bergwerken, den die Konsum der großen Werksbetriebe nicht sich auf das Syndikat hin, das seit drei Jahren existiert, sich im maßgebender Weise zu bilden im Begriff lie, wenn auch nicht als juristische Körperschaft, wie das in Westfalen namentlich zu gelinde pflege. Gemein-schaftlicher Verkauf könne auch hier wohl dort das Element, das die beteiligten Werke zu gewissem Vortheil zusammenzuführen. Nur müßten noch vielfach die großen Werke ihre Maßnahmen schünden lassen und sich rückhaltlos mit den kleineren solidarisch erklären. Der Bergwerksbesitzer Kühne aus Anhalt begrüßt gleichfalls das Syndikat des maßgebender Werks mit Freuden und stellt im Anschluß daran fest, daß auch das Abhängigkeit, Forderung und Mindererwerbs der Werke sich höchstwahrscheinlich anliegend werden. Auch für seine eigene Heimath Anhalt wäre es außerordentlich vortheilhaft, wenn sich ein Anschluß ermöglichen liege. In Anhalt aber gerade zeigen selber die großen Werke welche Neigung für einen derartigen Zusammenschluß; und doch seien die Verhältnisse dort gerade so sehr günstig, wie bei den kleineren Bergwerken, den die Konsum der großen Werksbetriebe nicht sich auf das Syndikat hin, das seit drei Jahren existiert, sich im maßgebender Weise zu bilden im Begriff lie, wenn auch nicht als juristische Körperschaft, wie das in Westfalen namentlich zu gelinde pflege. Gemein-schaftlicher Verkauf könne auch hier wohl dort das Element, das die beteiligten Werke zu gewissem Vortheil zusammenzuführen. Nur müßten noch vielfach die großen Werke ihre Maßnahmen schünden lassen und sich rückhaltlos mit den kleineren solidarisch erklären. Der Bergwerksbesitzer Kühne aus Anhalt begrüßt gleichfalls das Syndikat des maßgebender Werks mit Freuden und stellt im Anschluß daran fest, daß auch das Abhängigkeit, Forderung und Mindererwerbs der Werke sich höchstwahrscheinlich anliegend werden. Auch für seine eigene Heimath Anhalt wäre es außerordentlich vortheilhaft, wenn sich ein Anschluß ermöglichen liege. In Anhalt aber gerade zeigen selber die großen Werke welche Neigung für einen derartigen Zusammenschluß; und doch seien die Verhältnisse dort gerade so sehr günstig, wie bei den kleineren Bergwerken, den die Konsum der großen Werksbetriebe nicht sich auf das Syndikat hin, das seit drei Jahren existiert, sich im maßgebender Weise zu bilden im Begriff lie, wenn auch nicht als juristische Körperschaft, wie das in Westfalen namentlich zu gelinde pflege. Gemein-schaftlicher Verkauf könne auch hier wohl dort das Element, das die beteiligten Werke zu gewissem Vortheil zusammenzuführen. Nur müßten noch vielfach die großen Werke ihre Maßnahmen schünden lassen und sich rückhaltlos mit den kleineren solidarisch erklären. Der Bergwerksbesitzer Kühne aus Anhalt begrüßt gleichfalls das Syndikat des maßgebender Werks mit Freuden und stellt im Anschluß daran fest, daß auch das Abhängigkeit, Forderung und Mindererwerbs der Werke sich höchstwahrscheinlich anliegend werden. Auch für seine eigene Heimath Anhalt wäre es außerordentlich vortheilhaft, wenn sich ein Anschluß ermöglichen liege. In Anhalt aber gerade zeigen selber die großen Werke welche Neigung für einen derartigen Zusammenschluß; und doch seien die Verhältnisse dort gerade so sehr günstig, wie bei den kleineren Bergwerken, den die Konsum der großen Werksbetriebe nicht sich auf das Syndikat hin, das seit drei Jahren existiert, sich im maßgebender Weise zu bilden im Begriff lie, wenn auch nicht als juristische Körperschaft, wie das in Westfalen namentlich zu gelinde pflege. Gemein-schaftlicher Verkauf könne auch hier wohl dort das Element, das die beteiligten Werke zu gewissem Vortheil zusammenzuführen. Nur müßten noch vielfach die großen Werke ihre Maßnahmen schünden lassen und sich rückhaltlos mit den kleineren solidarisch erklären. Der Bergwerksbesitzer Kühne aus Anhalt begrüßt gleichfalls das Syndikat des maßgebender Werks mit Freuden und stellt im Anschluß daran fest, daß auch das Abhängigkeit, Forderung und Mindererwerbs der Werke sich höchstwahrscheinlich anliegend werden. Auch für seine eigene Heimath Anhalt wäre es außerordentlich vortheilhaft, wenn sich ein Anschluß ermöglichen liege. In Anhalt aber gerade zeigen selber die großen Werke welche Neigung für einen derartigen Zusammenschluß; und doch seien die Verhältnisse dort gerade so sehr günstig, wie bei den kleineren Bergwerken, den die Konsum der großen Werksbetriebe nicht sich auf das Syndikat hin, das seit drei Jahren existiert, sich im maßgebender Weise zu bilden im Begriff lie, wenn auch nicht als juristische Körperschaft, wie das in Westfalen namentlich zu gelinde pflege. Gemein-schaftlicher Verkauf könne auch hier wohl dort das Element, das die beteiligten Werke zu gewissem Vortheil zusammenzuführen. Nur müßten noch vielfach die großen Werke ihre Maßnahmen schünden lassen und sich rückhaltlos mit den kleineren solidarisch erklären. Der Bergwerksbesitzer Kühne aus Anhalt begrüßt gleichfalls das Syndikat des maßgebender Werks mit Freuden und stellt im Anschluß daran fest, daß auch das Abhängigkeit, Forderung und Mindererwerbs der Werke sich höchstwahrscheinlich anliegend werden. Auch für seine eigene Heimath Anhalt wäre es außerordentlich vortheilhaft, wenn sich ein Anschluß ermöglichen liege. In Anhalt aber gerade zeigen selber die großen Werke welche Neigung für einen derartigen Zusammenschluß; und doch seien die Verhältnisse dort gerade so sehr günstig, wie bei den kleineren Bergwerken, den die Konsum der großen Werksbetriebe nicht sich auf das Syndikat hin, das seit drei Jahren existiert, sich im maßgebender Weise zu bilden im Begriff lie, wenn auch nicht als juristische Körperschaft, wie das in Westfalen namentlich zu gelinde pflege. Gemein-schaftlicher Verkauf könne auch hier wohl dort das Element, das die beteiligten Werke zu gewissem Vortheil zusammenzuführen. Nur müßten noch vielfach die großen Werke ihre Maßnahmen schünden lassen und sich rückhaltlos mit den kleineren solidarisch erklären. Der Bergwerksbesitzer Kühne aus Anhalt begrüßt gleichfalls das Syndikat des maßgebender Werks mit Freuden und stellt im Anschluß daran fest, daß auch das Abhängigkeit, Forderung und Mindererwerbs der Werke sich höchstwahrscheinlich anliegend werden. Auch für seine eigene Heimath Anhalt wäre es außerordentlich vortheilhaft, wenn sich ein Anschluß ermöglichen liege. In Anhalt aber gerade zeigen selber die großen Werke welche Neigung für einen derartigen Zusammenschluß; und doch seien die Verhältnisse dort gerade so sehr günstig, wie bei den kleineren Bergwerken, den die Konsum der großen Werksbetriebe nicht sich auf das Syndikat hin, das seit drei Jahren existiert, sich im maßgebender Weise zu bilden im Begriff lie, wenn auch nicht als juristische Körperschaft, wie das in Westfalen namentlich zu gelinde pflege. Gemein-schaftlicher Verkauf könne auch hier wohl dort das Element, das die beteiligten Werke zu gewissem Vortheil zusammenzuführen. Nur müßten noch vielfach die großen Werke ihre Maßnahmen schünden lassen und sich rückhaltlos mit den kleineren solidarisch erklären. Der Bergwerksbesitzer Kühne aus Anhalt begrüßt gleichfalls das Syndikat des maßgebender Werks mit Freuden und stellt im Anschluß daran fest, daß auch das Abhängigkeit, Forderung und Mindererwerbs der Werke sich höchstwahrscheinlich anliegend werden. Auch für seine eigene Heimath Anhalt wäre es außerordentlich vortheilhaft, wenn sich ein Anschluß ermöglichen liege. In Anhalt aber gerade zeigen selber die großen Werke welche Neigung für einen derartigen Zusammenschluß; und doch seien die Verhältnisse dort gerade so sehr günstig, wie bei den kleineren Bergwerken, den die Konsum der großen Werksbetriebe nicht sich auf das Syndikat hin, das seit drei Jahren existiert, sich im maßgebender Weise zu bilden im Begriff lie, wenn auch nicht als juristische Körperschaft, wie das in Westfalen namentlich zu gelinde pflege. Gemein-schaftlicher Verkauf könne auch hier wohl dort das Element, das die beteiligten Werke zu gewissem Vortheil zusammenzuführen. Nur müßten noch vielfach die großen Werke ihre Maßnahmen schünden lassen und sich rückhaltlos mit den kleineren solidarisch erklären. Der Bergwerksbesitzer Kühne aus Anhalt begrüßt gleichfalls das Syndikat des maßgebender Werks mit Freuden und stellt im Anschluß daran fest, daß auch das Abhängigkeit, Forderung und Mindererwerbs der Werke sich höchstwahrscheinlich anliegend werden. Auch für seine eigene Heimath Anhalt wäre es außerordentlich vortheilhaft, wenn sich ein Anschluß ermöglichen liege. In Anhalt aber gerade zeigen selber die großen Werke welche Neigung für einen derartigen Zusammenschluß; und doch seien die Verhältnisse dort gerade so sehr günstig, wie bei den kleineren Bergwerken, den die Konsum der großen Werksbetriebe nicht sich auf das Syndikat hin, das seit drei Jahren existiert, sich im maßgebender Weise zu bilden im Begriff lie, wenn auch nicht als juristische Körperschaft, wie das in Westfalen namentlich zu gelinde pflege. Gemein-schaftlicher Verkauf könne auch hier wohl dort das Element, das die beteiligten Werke zu gewissem Vortheil zusammenzuführen. Nur müßten noch vielfach die großen Werke ihre Maßnahmen schünden lassen und sich rückhaltlos mit den kleineren solidarisch erklären. Der Bergwerksbesitzer Kühne aus Anhalt begrüßt gleichfalls das Syndikat des maßgebender Werks mit Freuden und stellt im Anschluß daran fest, daß auch das Abhängigkeit, Forderung und Mindererwerbs der Werke sich höchstwahrscheinlich anliegend werden. Auch für seine eigene Heimath Anhalt wäre es außerordentlich vortheilhaft, wenn sich ein Anschluß ermöglichen liege. In Anhalt aber gerade zeigen selber die großen Werke welche Neigung für einen derartigen Zusammenschluß; und doch seien die Verhältnisse dort gerade so sehr günstig, wie bei den kleineren Bergwerken, den die Konsum der großen Werksbetriebe nicht sich auf das Syndikat hin, das seit drei Jahren existiert, sich im maßgebender Weise zu bilden im Begriff lie, wenn auch nicht als juristische Körperschaft, wie das in Westfalen namentlich zu gelinde pflege. Gemein-schaftlicher Verkauf könne auch hier wohl dort das Element, das die beteiligten Werke zu gewissem Vortheil zusammenzuführen. Nur müßten noch vielfach die großen Werke ihre Maßnahmen schünden lassen und sich rückhaltlos mit den kleineren solidarisch erklären. Der Bergwerksbesitzer Kühne aus Anhalt begrüßt gleichfalls das Syndikat des maßgebender Werks mit Freuden und stellt im Anschluß daran fest, daß auch das Abhängigkeit, Forderung und Mindererwerbs der Werke sich höchstwahrscheinlich anliegend werden. Auch für seine eigene Heimath Anhalt wäre es außerordentlich vortheilhaft, wenn sich ein Anschluß ermöglichen liege. In Anhalt aber gerade zeigen selber die großen Werke welche Neigung für einen derartigen Zusammenschluß; und doch seien die Verhältnisse dort gerade so sehr günstig, wie bei den kleineren Bergwerken, den die Konsum der großen Werksbetriebe nicht sich auf das Syndikat hin, das seit drei Jahren existiert, sich im maßgebender Weise zu bilden im Begriff lie, wenn auch nicht als juristische Körperschaft, wie das in Westfalen namentlich zu gelinde pflege. Gemein-schaftlicher Verkauf könne auch hier wohl dort das Element, das die beteiligten Werke zu gewissem Vortheil zusammenzuführen. Nur müßten noch vielfach die großen Werke ihre Maßnahmen schünden lassen und sich rückhaltlos mit den kleineren solidarisch erklären. Der Bergwerksbesitzer Kühne aus Anhalt begrüßt gleichfalls das Syndikat des maßgebender Werks mit Freuden und stellt im Anschluß daran fest, daß auch das Abhängigkeit, Forderung und Mindererwerbs der Werke sich höchstwahrscheinlich anliegend werden. Auch für seine eigene Heimath Anhalt wäre es außerordentlich vortheilhaft, wenn sich ein Anschluß ermöglichen liege. In Anhalt aber gerade zeigen selber die großen Werke welche Neigung für einen derartigen Zusammenschluß; und doch seien die Verhältnisse dort gerade so sehr günstig, wie bei den kleineren Bergwerken, den die Konsum der großen Werksbetriebe nicht sich auf das Syndikat hin, das seit drei Jahren existiert, sich im maßgebender Weise zu bilden im Begriff lie, wenn auch nicht als juristische Körperschaft, wie das in Westfalen namentlich zu gelinde pflege. Gemein-schaftlicher Verkauf könne auch hier wohl dort das Element, das die beteiligten Werke zu gewissem Vortheil zusammenzuführen. Nur müßten noch vielfach die großen Werke ihre Maßnahmen schünden lassen und sich rückhaltlos mit den kleineren solidarisch erklären. Der Bergwerksbesitzer Kühne aus Anhalt begrüßt gleichfalls das Syndikat des maßgebender Werks mit Freuden und stellt im Anschluß daran fest, daß auch das Abhängigkeit, Forderung und Mindererwerbs der Werke sich höchstwahrscheinlich anliegend werden. Auch für seine eigene Heimath Anhalt wäre es außerordentlich vortheilhaft, wenn sich ein Anschluß ermöglichen liege. In Anhalt aber gerade zeigen selber die großen Werke welche Neigung für einen derartigen Zusammenschluß; und doch seien die Verhältnisse dort gerade so sehr günstig, wie bei den kleineren Bergwerken, den die Konsum der großen Werksbetriebe nicht sich auf das Syndikat hin, das seit drei Jahren existiert, sich im maßgebender Weise zu bilden im Begriff lie, wenn auch nicht als juristische Körperschaft, wie das in Westfalen namentlich zu gelinde pflege. Gemein-schaftlicher Verkauf könne auch hier wohl dort das Element, das die beteiligten Werke zu gewissem Vortheil zusammenzuführen. Nur müßten noch vielfach die großen Werke ihre Maßnahmen schünden lassen und sich rückhaltlos mit den kleineren solidarisch erklären. Der Bergwerksbesitzer Kühne aus Anhalt begrüßt gleichfalls das Syndikat des maßgebender Werks mit Freuden und stellt im Anschluß daran fest, daß auch das Abhängigkeit, Forderung und Mindererwerbs der Werke sich höchstwahrscheinlich anliegend werden. Auch für seine eigene Heimath Anhalt wäre es außerordentlich vortheilhaft, wenn sich ein Anschluß ermöglichen liege. In Anhalt aber gerade zeigen selber die großen Werke welche Neigung für einen derartigen Zusammenschluß; und doch seien die Verhältnisse dort gerade so sehr günstig, wie bei den kleineren Bergwerken, den die Konsum der großen Werksbetriebe nicht sich auf das Syndikat hin, das seit drei Jahren existiert, sich im maßgebender Weise zu bilden im Begriff lie, wenn auch nicht als juristische Körperschaft, wie das in Westfalen namentlich zu gelinde pflege. Gemein-schaftlicher Verkauf könne auch hier wohl dort das Element, das die beteiligten Werke zu gewissem Vortheil zusammenzuführen. Nur müßten noch vielfach die großen Werke ihre Maßnahmen schünden lassen und sich rückhaltlos mit den kleineren solidarisch erklären. Der Bergwerksbesitzer Kühne aus Anhalt begrüßt gleichfalls das Syndikat des maßgebender Werks mit Freuden und stellt im Anschluß daran fest, daß auch das Abhängigkeit, Forderung und Mindererwerbs der Werke sich höchstwahrscheinlich anliegend werden. Auch für seine eigene Heimath Anhalt wäre es außerordentlich vortheilhaft, wenn sich ein Anschluß ermöglichen liege. In Anhalt aber gerade zeigen selber die großen Werke welche Neigung für einen derartigen Zusammenschluß; und doch seien die Verhältnisse dort gerade so sehr günstig, wie bei den kleineren Bergwerken, den die Konsum der großen Werksbetriebe nicht sich auf das Syndikat hin, das seit drei Jahren existiert, sich im maßgebender Weise zu bilden im Begriff lie, wenn auch nicht als juristische Körperschaft, wie das in Westfalen namentlich zu gelinde pflege. Gemein-schaftlicher Verkauf könne auch hier wohl dort das Element, das die beteiligten Werke zu gewissem Vortheil zusammenzuführen. Nur müßten noch vielfach die großen Werke ihre Maßnahmen schünden lassen und sich rückhaltlos mit den kleineren solidarisch erklären. Der Bergwerksbesitzer Kühne aus Anhalt begrüßt gleichfalls das Syndikat des maßgebender Werks mit Freuden und stellt im Anschluß daran fest, daß auch das Abhängigkeit, Forderung und Mindererwerbs der Werke sich höchstwahrscheinlich anliegend werden. Auch für seine eigene Heimath Anhalt wäre es außerordentlich vortheilhaft, wenn sich ein Anschluß ermöglichen liege. In Anhalt aber gerade zeigen selber die großen Werke welche Neigung für einen derartigen Zusammenschluß; und doch seien die Verhältnisse dort gerade so sehr günstig, wie bei den kleineren Bergwerken, den die Konsum der großen Werksbetriebe nicht sich auf das Syndikat hin, das seit drei Jahren existiert, sich im maßgebender Weise zu bilden im Begriff lie, wenn auch nicht als juristische Körperschaft, wie das in Westfalen namentlich zu gelinde pflege. Gemein-schaftlicher Verkauf könne auch hier wohl dort das Element, das die beteiligten Werke zu gewissem Vortheil zusammenzuführen. Nur müßten noch vielfach die großen Werke ihre Maßnahmen schünden lassen und sich rückhaltlos mit den kleineren solidarisch erklären. Der Bergwerksbesitzer Kühne aus Anhalt begrüßt gleichfalls das Syndikat des maßgebender Werks mit Freuden und stellt im Anschluß daran fest, daß auch das Abhängigkeit, Forderung und Mindererwerbs der Werke sich höchstwahrscheinlich anliegend werden. Auch für seine eigene Heimath Anhalt wäre es außerordentlich vortheilhaft, wenn sich ein Anschluß ermöglichen liege. In Anhalt aber gerade zeigen selber die großen Werke welche Neigung für einen derartigen Zusammenschluß; und doch seien die Verhältnisse dort gerade so sehr günstig, wie bei den kleineren Bergwerken, den die Konsum der großen Werksbetriebe nicht sich auf das Syndikat hin, das seit drei Jahren existiert, sich im maßgebender Weise zu bilden im Begriff lie, wenn auch nicht als juristische Körperschaft, wie das in Westfalen namentlich zu gelinde pflege. Gemein-schaftlicher Verkauf könne auch hier wohl dort das Element, das die beteiligten Werke zu gewissem Vortheil zusammenzuführen. Nur müßten noch vielfach die großen Werke ihre Maßnahmen schünden lassen und sich rückhaltlos mit den kleineren solidarisch erklären. Der Bergwerksbesitzer Kühne aus Anhalt begrüßt gleichfalls das Syndikat des maßgebender Werks mit Freuden und stellt im Anschluß daran fest, daß auch das Abhängigkeit, Forderung und Mindererwerbs der Werke sich höchstwahrscheinlich anliegend werden. Auch für seine eigene Heimath Anhalt wäre es außerordentlich vortheilhaft, wenn sich ein Anschluß ermöglichen liege. In Anhalt aber gerade zeigen selber die großen Werke welche Neigung für einen derartigen Zusammenschluß; und doch seien die Verhältnisse dort gerade so sehr günstig, wie bei den kleineren Bergwerken, den die Konsum der großen Werksbetriebe nicht sich auf das Syndikat hin, das seit drei Jahren existiert, sich im maßgebender Weise zu bilden im Begriff lie, wenn auch nicht als juristische Körperschaft, wie das in Westfalen namentlich zu gelinde pflege. Gemein-schaftlicher Verkauf könne auch hier wohl dort das Element, das die beteiligten Werke zu gewissem Vortheil zusammenzuführen. Nur müßten noch vielfach die großen Werke ihre Maßnahmen schünden lassen und sich rückhaltlos mit den kleineren solidarisch erklären. Der Bergwerksbesitzer Kühne aus Anhalt begrüßt gleichfalls das Syndikat des maßgebender Werks mit Freuden und stellt im Anschluß daran fest, daß auch das Abhängigkeit, Forderung und Mindererwerbs der Werke sich höchstwahrscheinlich anliegend werden. Auch für seine eigene Heimath Anhalt wäre es außerordentlich vortheilhaft, wenn sich ein Anschluß ermöglichen liege. In Anhalt aber gerade zeigen selber die großen Werke welche Neigung für einen derartigen Zusammenschluß; und doch seien die Verhältnisse dort gerade so sehr günstig, wie bei den kleineren Bergwerken, den die Konsum der großen Werksbetriebe nicht sich auf das Syndikat hin, das seit drei Jahren existiert, sich im maßgebender Weise zu bilden im Begriff lie, wenn auch nicht als juristische Körperschaft, wie das in Westfalen namentlich zu gelinde pflege. Gemein-schaftlicher Verkauf könne auch hier wohl dort das Element, das die beteiligten Werke zu gewissem Vortheil zusammenzuführen. Nur müßten noch vielfach die großen Werke ihre Maßnahmen schünden lassen und sich rückhaltlos mit den kleineren solidarisch erklären. Der Bergwerksbesitzer Kühne aus Anhalt begrüßt gleichfalls das Syndikat des maßgebender Werks mit Freuden und stellt im Anschluß daran fest, daß auch das Abhängigkeit, Forderung und Mindererwerbs der Werke sich höchstwahrscheinlich anliegend werden. Auch für seine eigene Heimath Anhalt wäre es außerordentlich vortheilhaft, wenn sich ein Anschluß ermöglichen liege. In Anhalt aber gerade zeigen selber die großen Werke welche Neigung für einen derartigen Zusammenschluß; und doch seien die Verhältnisse dort gerade so sehr günstig, wie bei den kleineren Bergwerken, den die Konsum der großen Werksbetriebe nicht sich auf das Syndikat hin, das seit drei Jahren existiert, sich im maßgebender Weise zu bilden im Begriff lie, wenn auch nicht als juristische Körperschaft, wie das in Westfalen namentlich zu gelinde pflege. Gemein-schaftlicher Verkauf könne auch hier wohl dort das Element, das die beteiligten Werke zu gewissem Vortheil zusammenzuführen. Nur müßten noch vielfach die großen Werke ihre Maßnahmen schünden lassen und sich rückhaltlos mit den kleineren solidarisch erklären. Der Bergwerksbesitzer Kühne aus Anhalt begrüßt gleichfalls das Syndikat des maßgebender Werks mit Freuden und stellt im Anschluß daran fest, daß auch das Abhängigkeit, Forderung und Mindererwerbs der Werke sich höchstwahrscheinlich anliegend werden. Auch für seine eigene Heimath Anhalt wäre es außerordentlich vortheilhaft, wenn sich ein Anschluß ermöglichen liege. In Anhalt aber gerade zeigen selber die großen Werke welche Neigung für einen derartigen Zusammenschluß; und doch seien die Verhältnisse dort gerade so sehr günstig, wie bei den kleineren Bergwerken, den die Konsum der großen Werksbetriebe nicht sich auf das Syndikat hin, das seit drei Jahren existiert, sich im maßgebender Weise zu bilden im Begriff lie, wenn auch nicht als juristische Körperschaft, wie das in Westfalen namentlich zu gelinde pflege. Gemein-schaftlicher Verkauf könne auch hier wohl dort das Element, das die beteiligten Werke zu gewissem Vortheil zusammenzuführen. Nur müßten noch vielfach die großen Werke ihre Maßnahmen schünden lassen und sich rückhaltlos mit den kleineren solidarisch erklären. Der Bergwerksbesitzer Kühne aus Anhalt begrüßt gleichfalls das Syndikat des maßgebender Werks mit Freuden und stellt im Anschluß daran fest, daß auch das Abhängigkeit, Forderung und Mindererwerbs der Werke sich höchstwahrscheinlich anliegend werden. Auch für seine eigene Heimath Anhalt wäre es außerordentlich vortheilhaft, wenn sich ein Anschluß ermöglichen liege. In Anhalt aber gerade zeigen selber die großen Werke welche Neigung für einen derartigen Zusammenschluß; und doch seien die Verhältnisse dort gerade so sehr günstig, wie bei den kleineren Bergwerken, den die Konsum der großen Werksbetriebe nicht sich auf das Syndikat hin, das seit drei Jahren existiert, sich im maßgebender Weise zu bilden im Begriff lie, wenn auch nicht als juristische Körperschaft, wie das in Westfalen namentlich zu gelinde pflege. Gemein-schaftlicher Verkauf könne auch hier wohl dort das Element, das die beteiligten Werke zu gewissem Vortheil zusammenzuführen. Nur müßten noch vielfach die großen Werke ihre Maßnahmen schünden lassen und sich rückhaltlos mit den kleineren solidarisch erklären. Der Bergwerksbesitzer Kühne aus Anhalt begrüßt gleichfalls das Syndikat des maßgebender Werks mit Freuden und stellt im Anschluß daran fest, daß auch das Abhängigkeit, Forderung und Mindererwerbs der Werke sich höchstwahrscheinlich anliegend werden. Auch für seine eigene Heimath Anhalt wäre es außerordentlich vortheilhaft, wenn sich ein Anschluß ermöglichen liege. In Anhalt aber gerade zeigen selber die großen Werke welche Neigung für einen derartigen Zusammenschluß; und doch seien die Verhältnisse dort gerade so sehr günstig, wie bei den kleineren Bergwerken, den die Konsum der großen Werksbetriebe nicht sich auf das Syndikat hin, das seit drei Jahren existiert, sich im maßgebender Weise zu bilden im Begriff lie, wenn auch nicht als juristische Körperschaft, wie das in Westfalen namentlich zu gelinde pflege. Gemein-schaftlicher Verkauf könne auch hier wohl dort das Element, das die beteiligten Werke zu gewissem Vortheil zusammenzuführen. Nur müßten noch vielfach die großen Werke ihre Maßnahmen schünden lassen und sich rückhaltlos mit den kleineren solidarisch erklären. Der Bergwerksbesitzer Kühne





# Deutsche Elektrizitäts-Werke zu Aachen

— Garbe, Lahmeyer & Co. —

Abtheilung II

## ELEKTROMOTOREN

für

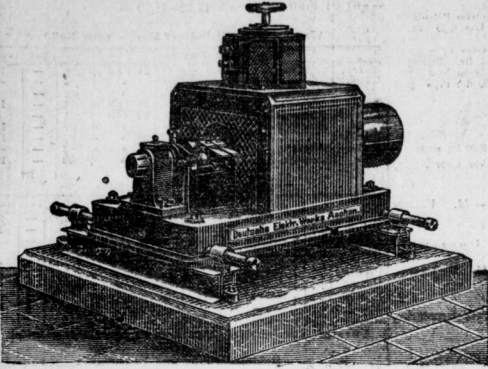
### Elektrische Kraftübertragung

für jede Entfernung, Spannung und Leistung.

Vertreten durch das Ingenieur-Installations-Geschäft  
Herrn **Reinhardt Lindner**, Halle a. S.

Special-Prospecte und Nachweislisten.

Grösste Specialfabrik für Elektromotoren und Dynamomaschinen.



Vom **12.-15. August**

**Ziehung**  
der  
**Berliner Gewerbe-  
Ausstellungs-Lotterie**  
zus. 91856 Gewinne

Loose à 1 M., 11 = 10 M.  
Porto und Liste 20 Pf. — empfiehlt auch  
gegen Briefmarken oder unter Nachnahme

**Carl Heintze**  
Berlin W., U. d. Linden 3  
Hôtel Royal.

**MEY'S Stoffwäsche**  
aus der Fabrik  
**MEY & EDLICH, LEIPZIG-PLAGWITZ**  
Königl. Sächsische und Königl. Rumänische Hoflieferanten.

**Eleganteste, praktischste Wäsche,**  
von Leinewäsche nicht zu unterscheiden.

**Vorteilhafter als der Gebrauch leinener Wäsche.**

\* MEY \* Jedes Stück trägt den Namen und die Handelsmarke

Vorrätig in Halle bei: Hugo Winkler, Schmeerstr. 5; Albin Hentze, Schmeerstr. 24; Gust. Hildebrand, Leipziger Str. 65; C. A. Bohme, Geiststr. 50; Carl Pritschow, Albrechtstr. 46; Th. Löbeling, Schmeerstr. 15; F. Müller, Leipziger Str. 29; C. A. Grunewald, Schmeerstr. 8; Wilh. Schwarz, Leipziger Str. 19; Richard Wagner, Königstr. 5; Robert Plötz, Leipziger Str. 17; Ed. Wettongel, Thalamtstr. 9; C. Obstfelder, Alter Markt 14; Karl Berger, Geiststr. 20; C. Mochel, Parkstr. 1; Albert Plautsch, Friedrichstr. 2; H. Litzembach, Mansfelder Str. 9; W. Schatz, Franckeplatz; A. Hugo Springstein, Papierhandlung, Galst. 36; Franz Schwarz, Neumarktstr. 5; Friedr. Linse, Papierhandlg., Bernburger Str. (Ecke Mühlweg) und Breitestr. 30; Paul Simon, Grosse Ulrichstr. 24; W. Schmelz, Steinweg 13; H. Stöhr, Jacobstr. 38; Klooss & Bothfeld, Gr. Ulrichstr. 8; Fr. Rümpler, Taubenstr. 15. In **Giebiertstein** bei: Wilh. Freitag, O. Hansi, Brunnenstr. 63. In **Schwenditz** bei: C. Eckardt, Anna Rost. In **Cönnern** bei: Otto Bertram.

**C**  
**ONTINENTAL**  
**PNEUMATIC**  
Bestes Velocipedreifen.

**GARANTIE**  
für erstklassiges Material und sorgfältigste Ausführung.

Continental Caoutchouc & Guttapereha Co., Hannover.  
Fabrikation  
sämtl. technischer Gummiartikel, Hospital-Tuche, Bälle etc.

**Maschinenbau-Commandit-Gesellschaft**  
**Fritsch & Cie., Halle a.S.,**  
Thurmstr. 4/5. Merseburger Str. 157.

**Dampfmaschinen**  
jeder Grösse mit und ohne Condensation.  
**Compound-Maschinen.**  
**Gas- und Petroleum-Motore**  
neuester Construction.

Billigster Betrieb. — Höchste Leistung.  
Beste Referenzen. — Prospekte zu Diensten.

Pumpen für alle Zwecke.  
Transmissionen.

**H. Eikan**  
**Waarenhaus**  
Halle a. S.  
nur Leipziger Str. 89.

**Baumwollwaaren**  
Blau druck von 28 Bfa. Seidenbarchent von 21 Bfa. Bettzeug von 15 Bfa. Bettlinen von 35 Bfa. Satteln von 25 Bfa. Satif von 61 Bfa. Handtücher von 13 Bfa. an.

**Kleider=Stoffe**  
Sommerfaden von 1 Mt. Beige, alle modernen Farben, von 65 Bfa. schwarze Cachemire von 90 Bfa. farbige und farvite in den neuesten Farben von 60 Bfa. an.

**Herrn- und Knaben-Garderoben**  
Herrn-Anzüge, Jacket-Jaconn, von 13 Mt. Knaben-Anzüge in 100 facher Auswahl von 1,50 Mt. Herren-Anzüge, Jacket-Jaconn, von 20 Mt. Arbeiter-Garderobe, nur beste Qualitäten.

**Stoff-Lager** zum Einzelausschnitt und Befestigen nach Mass.

**Damen- und Mädchen-Garderoben**  
Mäntel von 9 Mt. Gabels von 6,50 Mt. schwarze Kragen von 4 Mt. farbige Kragen von 1 Mt. Mädchen-Jacketts von 2 Mt. an. Blousen, Schirme, Corsets.

**Schuhwaaren**  
Senatschuhe von 1,50 Mt. Damen-Stiefelchen von 3,50 Mt. Herren-Stiefeln, und Stiefelchen von 6 Mt. schwarze Lackschuhe von 3 Mt. Kinderschuhe von 50 Bfa. Pantoffeln von 33 Bfa. an.

Nur dauerhafte, gute Schuhwaaren zu ganz billigen Preisen.

Für den Anzeigenteil verantwortlich: W. König in Halle.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Mit Beiblatt, Unterhaltungsblatt u. Bl. f. Haus.